

Multimedia@all: Alles im Netz - mit TV, Receiver, NAS, Router, Playstation, Windows, Android, Apple & Co. von LAN zu WAN Im 3. Teil der Multimedia Seminarreihe wollen wir die komplette Funktionsvielfalt der Multimediakomponenten ausschöpfen: Von Webcamfunktionen, Multiroommöglichkeiten, Printservern, automatischen Downloads über Benutzerprofile, Zugriffsberechtigungen, Datenverfügbarkeit und -sicherheit, bis hin zur Fernsteuerung, Fernwartung und Cloudfunktionalitäten. Alles im Netz mit TV, Receiver, NAS, Router, Playstation, Windows, Android, Apple & Co.

Kursinhalte

- Sicherheitsaspekte (Benutzer- u. Geräterechte, Backup, RAID, SSH, VPN)
- Zugriffsmöglichkeiten über das Internet (DynDNS, Portfreigaben und sicheres VPN)

Praxis

- Nutzung spezieller Features der Multimediakomponenten (Benutzerprofile, Zugriffsberechtigungen, Datenredundanz, Printserver, IP-Cam-Optionen, Internetdownloads, Multiroom,...)
- Nutzungsmöglichkeiten mittels Smartphone und Co. (allgemein u. speziell [herstellerspezifisch])
- Konfiguration und Einrichtung eines Routers für den Fernzugriff auf das Multimedianeetz über das Internet mit DynDNS (Portfreigaben und / oder sicheres VPN)

Zielgruppe:

Fachkräfte aus dem Bereich der "Consumer Elektronik" oder Teilnehmer des Vorgängerkurses "Multimedia&KnowHow"

Hinweise:

Fachkursförderung: Dieser Kurs wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus finanziert.

Für Unternehmen in Baden-Württemberg und für Privatpersonen mit Wohnsitz in Baden-Württemberg beträgt diese Förderung pro Teilnehmer/in 30 % des regulären Kurspreises, für Teilnehmer/innen, die das 55. Lebensjahr vor Kursbeginn oder innerhalb des Kurszeitraumes vollendet haben, sogar 70 %. Ab dem Renteneintritt muss der Teilnehmer / die Teilnehmerin einen Arbeitsvertrag vorlegen, um förderfähig zu sein. Kursteilnehmer/innen, die erwerbstätig sind und keinen Berufsabschluss haben, durch den Besuch eines Fachkurses jedoch die Qualifikation steigern, erhalten eine Förderung in Höhe von 70 % zu den Kursgebühren. Nicht förderfähig sind Beschäftigte von Bund, Ländern, Stadt- und Landkreisen, sowie Städten und Gemeinden, sowie Beschäftigte von Transfergesellschaften. Die Förderung kann ausbezahlt werden, bis die Fördersumme dieser Förderperiode ausgeschöpft ist. Danach ist keine Förderung mehr möglich, bis in der nächsten Förderperiode neue Fördergelder bereitstehen!

Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kontaktperson:

